

# Arbeitsbühnen im Industrieinsatz

**W**er in Produktionen oder Fertigungen zu tun hat und Maschinen sein Eigen nennt, weiß es längst: Regelmäßige Wartung und auch Optimierung ist ein wichtiger

Baustein auf dem Weg zu einer hohen Verfügbarkeit der Maschinen. Durch geregelte Checks, die anhand von Prüf- und Kontrolllisten durchgeführt werden, können Fehler und Störungen im Vorfeld erkannt und wichtige Kostenfresser gebannt werden. Tritt dennoch ein Fehler auf und wird eine Reparatur erforderlich, so muss schnell gehandelt werden. Arbeitsbühnen sind hier sehr effizient und sicher. Konstruktionsbedingt können sie ihren Trumpf ausspielen: Produktionslinien müssen nicht komplett gestoppt werden, sondern nur Teilbereiche stehen still oder auch nur der Schadbereich der Produktionslinie.

Bei richtigem Einsatz ist eine Arbeitsbühne ein Sparschwein aus Eisen, nicht nur um kurze Ausfallzeiten zu erreichen. Stellt sich die Frage: Langzeitmiete oder Kauf? Andersherum gefragt: Wie hoch sind die Kosten des Produktionsausfalls inklusive der anfallenden Folgekosten? Hier ist gut beraten, wer sich gut beraten lässt. Übrigens: In der Regel sind hier Hubarbeitsbühnen Staplern überlegen, und zwar aufgrund ihrer Flexibilität.

Sehr hilfreich bei der Anschaffung kann die Erstellung eines Pflichtenhefts sein. Unternehmen, die bereit sind, höhere Anschaffungskosten in Kauf zu nehmen, profitieren langfristig davon. Letztendlich können die Kosten am Ende des Einsatzes sogar niedriger sein, da bei auftretenden Problemen die Ausfallzeiten minimiert werden können. Sechs Grundsatzfragen stellen sich hierbei.

## Welche Arbeitsbühne

### benötigt Ihr Unternehmen?

Überlegen Sie sich, für welche Verwendung oder Maschinenwartung die Bühne vorgesehen ist. Für eine oder für mehrere Tätigkeiten? Die Erfahrung zeigt, dass diese Arbeits-

**Die Fabriken der Zukunft – schlank, wirtschaftlich und effizient – sind schon da. Dazu gehören Hubarbeitsbühnen im Industrieinsatz. Richtig eingesetzt, sind sie Sparschweine aus Eisen.**



bühne früher oder später auch für andere Zwecke als ursprünglich geplant eingesetzt wird. „Wenn sie schon mal da ist...“ Erwägen Sie also, ruhig „eine Nummer größer“ in Betracht zu ziehen.

## Kaufen oder mieten?

Kauf ist für die Betriebe von Vorteil, die über qualifiziertes Servicepersonal verfügen. Sollten Störungen – meist sind es elektrische Fehler – auftreten, ist schnelle Abhilfe vonnöten. Wenn der Verkäufer der Bühne über keinen guten technischen Support verfügt, ist kaum flotte Hilfe zu erwarten. Bei einem Kauf müssen natürlich Kosten für Wartungen und Jahresprüfungen mit einkalkuliert werden.

Eine Langzeitmiete ermöglicht dem Unternehmer volle Kostenkontrolle. Er kann mit einem festen Betrag kalkulieren. Jahresprüfungen, Wartungs- und Reparaturarbeiten an der Bühne sind inklusive, kosten also nicht extra. Dafür ist der Mietpreis naturgemäß höher.

## Neu oder gebraucht?

Eine grundsätzliche Frage, die jedes Unternehmen für sich beantworten muss. Zu bedenken ist, dass bestimmte Modelle auf dem Gebrauchtmachinesmarkt nicht zu bekommen sind. In diesem Fall empfiehlt es sich, gleich eine Neuanschaffung zu planen. Für etwas mehr Geld erhalten Sie so eine neue Arbeitsbühne mit Garantie. Selbst wenn Ihr Wunschmodell auf dem Gebrauchtmachinesmarkt zu haben ist, sollten Sie insbesondere dann über einen Kauf nachdenken, wenn Sie über entsprechendes Technikpersonal verfügen. Vergeben Sie Reparaturen und Wartungen grundsätzlich fremd, sollten Sie nicht unbedingt einen Kauf in Erwägung ziehen. Anfallende Reparaturen können meistens nur von erfahrenen Fachleuten ausgeführt werden. Dies liegt an der Systematik und Komplexität der Arbeitsbühnen. Spezielle Technikenkenntnisse sind hierzu vonnöten.



## Wie wird die Arbeitsbühne gewartet?

Wartungsarbeiten sind auch bei Bühnen im Industrieinsatz sehr wichtig. Da überwiegend Elektromodelle zum Einsatz kommen, ist eine Batteriewartung regelmäßig nötig, auch wenn die Arbeitsbühne tagelang nicht eingesetzt wird. Vorschrift sind zudem UVV-Jahresprüfungen. Sie müssen durch eine „befähigte Person“ abgenommen werden. Es bietet sich also an, gleich einen Mitarbeiter zu einer solchermaßen befähigten Person ausbilden zu lassen – falls nicht schon vorhanden. Diese spezielle Ausbildung wird zum Beispiel durch den Verband der Baumaschinen-Ingenieure und –Meister (VDBUM) durchgeführt.

## Müssen die Bediener geschult werden?

Ja, sie müssen. Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und die BGR 500 schreiben dies zwingend vor. Die ISO / FDIS 18878 gibt klare Vorgaben für die Prüfung der Bediener von mobilen Arbeitsbühnen. Die Ausbildung sollte durch eine Fachkraft für Arbeitssicherheit oder durch ein zertifiziertes IPAF-Schulungszentrum erfolgen. Die Schulung wird gerätebezogen durchgeführt. Sie dauert etwa sechs bis acht Stunden in Theorie und Praxis und wird durch eine Prüfung abgerundet.

## Wie viel Einsatzstunden sind geplant?

Sie werden die Arbeitsbühne am Anfang nur für die vorgesehene Arbeit einsetzen. Ihre Mitarbeiter werden die Vorteile der Arbeitsbühne jedoch schnell erkennen und die Einsatzzeiten und -arten der Bühne selbstständig ausdehnen. Bedenken Sie dies bei der Anschaffung!

## Fazit

Arbeitsbühnen sind nicht immer für Wartungsarbeiten oder Reparaturen in der Fertigung von Vorteil. Überall dort jedoch, wo der Mitarbeiter seinen Arbeitsablauf besser gestalten oder der Fertigungsprozess effektiver ablaufen kann, gibt es keine bessere Lösung als den Einsatz einer Hubarbeitsbühne. Dann muss nur noch die Entscheidung gefällt werden, Kauf oder Miete? Wer sich pro Bühne entscheidet, kann im Jahr schätzungsweise bis zu 12000 Euro an zusätzlichen Personalkosten einsparen.

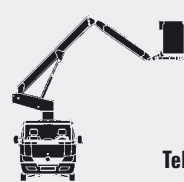
**Autor: Günter Schipper,  
Schipper Industrieberatung, Ratingen.**

Rufen Sie noch heute ein zertifiziertes Schulungsunternehmen in Ihrer Nähe an.

# Sind Ihre Mitarbeiter richtig ausgebildet ?

**Riskieren Sie nichts!**

Bundesweit



STEIGER®  
LKW Hubarbeitsbühnen

**RUTHMANN**  
HIGHquality

Tel.: 02863/204-338 Fax: 02863/204-212  
Email: [vertrieb@ruthmann.de](mailto:vertrieb@ruthmann.de)

[www.ruthmann.de](http://www.ruthmann.de)



Bundesweit



Ingenieurbüro Dipl.-Ing. H.  
**DIEMER**  
Tel.: (0 63 21) 96 81 42 · Fax (0 63 21) 96 81 43  
Email: [info@diemer-ing.de](mailto:info@diemer-ing.de)

[www.diemer-ing.de](http://www.diemer-ing.de)



Ihre Firma könnte hier auch stehen

**Sollte Ihre Firma auf dieser Seite mit aufgelistet werden,  
dann wenden Sie sich bitte an den Vertikal Verlag:**

**Karlheinz Kopp**

Tel.: (0761) 89 67 66-15 · Fax: (0761) 88 66 814  
E-mail: [khk@vertikal.net](mailto:khk@vertikal.net)

[www.vertikal.net](http://www.vertikal.net)

Netherlands/Germany/Belgium and Luxembourg

**OMNITALENT**



International IPAF training centre  
Netherlands/Germany/Belgium and Luxembourg  
Omnitalent trainings for tele-reacher/forklifts/mini-cranes

Go to the best [WWW.OMNITALENT.INFO](http://WWW.OMNITALENT.INFO)

**Riskieren sie nichts! Buchen Sie noch heute einen Kurs!**

All diese Trainingszentren bieten IPAF anerkannte und geprüfte Kurse für Anwender von Arbeitsbühnen an.  
Die Europäische Direktive verlangt adäquat ausgebildetes Personal bei der Bedienung von Maschinen.

Sollte Ihre Firma auf dieser Seite mit aufgelistet werden, dann wenden Sie sich bitte an den Vertikal Verlag » [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net)

Vollständige Liste auf  
[www.ipaf.org](http://www.ipaf.org)